

Wozu „Junge Naturwächter“ werden?

Wie sehr das ökologische Gleichgewicht unserer Erde und die biologische Vielfalt gefährdet ist, wird vor allem immer mehr jungen Menschen bewusst. Eine Möglichkeit sich für die Natur zu engagieren, ist die Mitwirkung im Projekt „Junge Naturwächter“. Hier können junge Leute über intensive Naturbegegnungen, spannende Naturerlebnisse und tiefe Naturerfahrungen die nötigen Kompetenzen erwerben, um selbst aktiv zu werden und im besten Falle sogar in einem Naturschutzehrenamt mitzuwirken.



Wann und wie lange?

- Der Grundkurs läuft ein Jahr.
- Die Veranstaltungen werden in der Regel montags von 15.00 bis 16.30 Uhr durchgeführt. Während der Ferien findet kein Treffen statt.

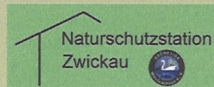


Wie „Junge Naturwächter“ anmelden?

- Sie können Ihr Kind jederzeit anmelden.



- Das Formular für die Anmeldung befindet sich auf unserer Internetseite.
- Der Eigenbetrag von 50 € pro Teilnehmer und Jahr kann am ersten Projekttag bezahlt werden. Nach Abstimmung können Sie diesen auch in zwei Raten zahlen.
- Für Kinder aus einkommensschwachen Familien gibt es Möglichkeiten die Kosten über das Bildungs- und Teilhabepaket zu beantragen. Sprechen sie uns hierzu ruhig an.



Naturschutzstation Zwickau
Grüne Liga Westsachsen e.V.
Crossener Straße 23, 08058 Zwickau
0171/ 53 60 417
gl.westsachsen@arcor.de
www.grueneliga-westsachsen.de

Junge Naturwächter in der Naturschutzstation Zwickau



Mach mit beim nächsten Grundkurs in deiner Region!

Was machen „Junge Naturwächter“ (JuNa)?
Sie erforschen mit Neugier und Entdeckerfreude, erleben die Natur ihrer Heimat und helfen dabei, ihre Umwelt zu behüten.





Was und wie lernen „Junge Naturwächter“?

... nicht durch Büffeln, selten im Zimmer und noch seltener allein.

- Ihr geht so oft es geht raus auf Wiesen, an die Mulde oder in den Wald.
- Ihr lernt mit anderen Augen die Natur zu beobachten.
- Ihr erforscht mit einer Botanikerin Pflanzen auf der Wiese oder am Feldrand. zusammen zaubert ihr aus Kräutern leckere Speisen von der Natur.
- Ihr lernt Insekten kennen und auch zu bestimmen. Wir suchen Schmetterlinge und ihre Futterpflanzen. Ihr schaut einem Imker bei der Arbeit mit den Bienen zu.
- Ihr lernt Vögel und Vogelstimmen erkennen, baut Nist- und Futterhäuser. Ihr erfahrt direkt von einem Experten alles über Fledermäuse, wo sie wohnen und wie sie leben. Ihr rettet Kröten, Frösche, Molche und lernt alles über ihre Lebensräume.

Ihr könnt mit euren Vorschlägen Einfluss auf die Inhalte nehmen!



Wer kann „Junger Naturwächter“ werden?

Aufgeweckte Mädchen und Jungen von der 1. bis zur 4. Klasse, die gern draußen sind, sich für Natur und Landschaft ihrer Heimat interessieren, diese besser kennenlernen möchten und künftig an der Erhaltung der Natur und am Schutz ihrer Artenvielfalt mitwirken wollen.

Was braucht ein „Junger Naturwächter“?

- Neugier und Spaß am Entdecken
- Lust an Aktivitäten im Freien, am Experimentieren und am Umgang mit Naturmaterialien
- Freude an Teamarbeit
- witterungsgerechte Kleidung
- Rucksack mit Verpflegung
- Erwachsene, welche die Kinder zu den Veranstaltungen bringen und danach wieder abholen



Ist das eine spannende Aufgabe für dich?

Dann nimm teil am Grundkurs für „Junge Naturwächter“ in der Naturschutzstation Zwickau.

Die Ausbildung ist eine gute Gelegenheit, dein Interesse an der Natur zu vertiefen und dir gemeinsam mit Gleichgesinnten weiteres Wissen über sie anzueignen. Auf jeden Fall warten interessante und abwechslungsreiche Themen sowie spannende Menschen auf dich.

Hast du Lust auf mehr?

Dann kannst du in den Folgejahren Aufbaukurs und spannende Praxisbausteine besuchen. Hier könnt ihr euch bis zum 18. Lebensjahr weiter ausprobieren und herausfinden, wofür ihr euch besonders interessiert und euer Wissen vertiefen wollt.

